

Antrag auf Kostenübernahme für Briefwahlen im SoSe 2020

Begründung:

Da es momentan vielen FSR nicht möglich ist, eine konventionelle Wahl an der Universität Potsdam abzuhalten, wäre eine Briefwahl die nächste Alternative. Da dies durchaus kostenintensiv werden kann und das Budget der FSR darauf nicht ausgelegt wurde, möchte das VeFa Präsidium eine Kostenübernahme für folgende FSR beantragen, die bis zum Start des Wintersemesters 2020/21 davon betroffen sind:

Cosec	DE	GeoWiss	Musik	Jüd. Studien
Romanistik	BCE	Lehramt	Geschichte	Linguistik
PuV	Soziologie	WiWi	Jura	CogSys

Bei der folgenden Rechnung gehen wir von ungefähr 21.000 Studierenden aus mit 15 zu berücksichtigenden FSR, also ca. der Hälfte, dementsprechend 10.500 Studierenden. Anzunehmen ist eine Wahlbeteiligung von 10%.

Die Briefmarken für den Kompaktbrief erlauben ein höheres Gewicht, welches uns für den Inhalt mit dem Rückumschlag und eventuell zusätzliche Wahlinformationen sinnvoll erschien. Alle Angebote sind der Deutschen Post AG entnommen.

- Briefmarken Kompakt 0,95€ x 1050 = **997,50€**
- Briefmarken Standard 0,80€ x 1050 = **840,00€**
- Briefumschläge DIN C5 100 Stück kosten 11€
2.100 Umschläge ergeben 21 Packungen und demzufolge **231€**

Zusammen ergibt dies 2.068,50€. Das Präsidium beantragt mit etwas Spielraum deshalb **2250€**.

Stichtag für einzureichende Belege ist der **1. September 2020**, da der letzte FSR vor dem Wintersemester seine Wahl Anfang August abhält. Außerdem werden größere Briefe mit mehr Portokosten nicht berücksichtigt.